

Hygienemarkt24



Wir liefern Hygiene!

Bedienungsanleitung

Sohlenreinigungsmaschine

Typ ST 800

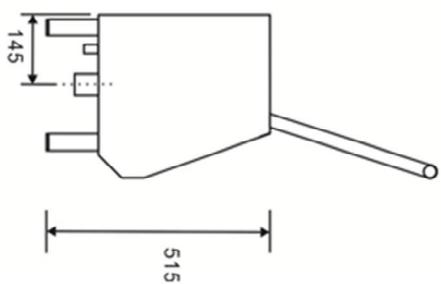
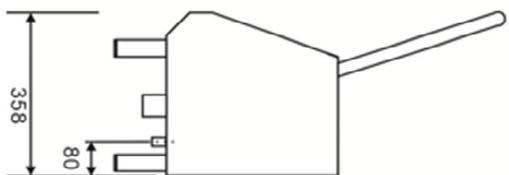
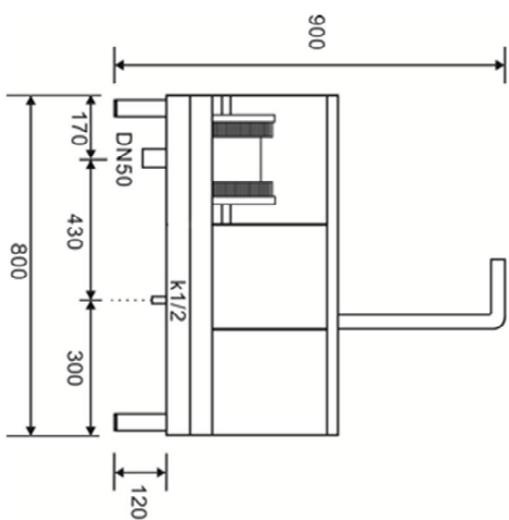


Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen bezüglich der Sicherheit, Installation, Benutzung und Wartung der Sohlenreinigungsmaschine.

Sie ist vor Beginn sämtlicher Arbeiten an oder mit der Sohlenreinigungsmaschine sorgfältig zu lesen.

Sohlen- und Sohlenränderreinigunggerät ST800 V1.0

Edelstahl: 1.4301
Materialstärke: Sohlenreiniger 2mm
Gewicht: 37 Kg
Modell: ST800 Artikelnummer: C200007 Oberfläche: geschliffen
Ablauf: DN50 Kaltwasser: R1/2
Anschluss: 230V/N/PE Schutzanschlussleitung,
Leistung: 0,19Kw



Gerätebeschreibung und bestimmungsgemäße Verwendung

Die Sohlenreinigungsmaschine Typ ST 800 dient zu einer schnellen und wirtschaftlichen Sohlenreinigung.

Das Gerät zeichnet sich durch einfache Handhabung und Bedienung aus.

Der Reinigungsprozess wird durch einfache Betätigung eines Druckschalters im Haltebügel gestartet, sobald die Betätigung des Druckschalters eingestellt wird, ist der Reinigungsvorgang beendet.

Eine, durch einen Elektromotor angetriebene, Sohlenbürste sorgt mit Hilfe der automatischen Reinigungsmittelzumischung für eine ideale Sohlenreinigung.

Das Gehäuse der Sohlenreinigungsmaschine ist aus hochwertigen Chromnickel – Edelstahl gefertigt. Der Haltebügel mit eingebauten Sensor befindet sich rechts am Gehäuse und ermöglicht dem Benutzer einen zusätzlichen Halt beim Reinigen.

Die Sohlenreinigungsmaschine ist vorgesehen zu gewerblichen Verwendung in allen Hygienebereichen der Lebensmittelverarbeitung.

Sie dient **ausschließlich** der Reinigung von Schuh- und Stiefelsohlen unter Beachtung dieser Bedienungsanleitung.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für hieraus entstehende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Das Gerät wird unter Beachtung der einschlägigen Sicherheitsforderungen konzipiert und gebaut.

In Anwendung der Richtlinien

EG-Richtlinie 89/392/EWG

EG-Richtlinie 73/23/EWG

EG-Richtlinie 89/336/EWG

EG-Richtlinie 93/68/EWG

EG-Richtlinie 92/59/EWG

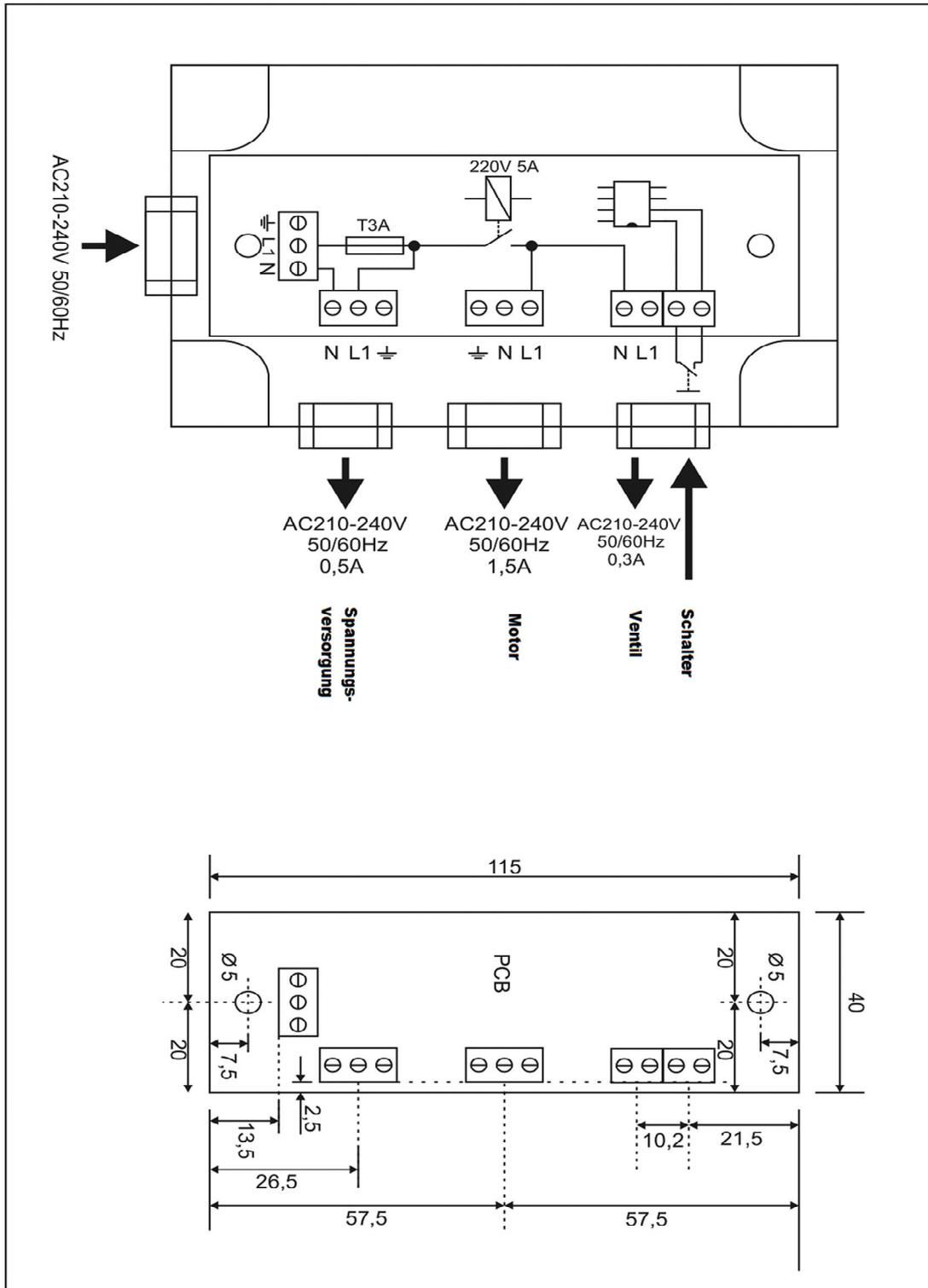
Haben wir die CE – Kennzeichnung angebracht.

Wenn jemand ohne unsere schriftliche Genehmigung eine Veränderung an dem Gerät vornimmt, wird die von uns abgegebene EG-Konformitätserklärung ungültig.

Sicherheitshinweise

- Die Installation und Reparatur darf nur durch entsprechend qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Wartungsintervalle sind einzuhalten.
- Das Bedienpersonal muss mit den Sicherheits- und Gefahrenhinweisen, dieser Bedienungsanleitung, sowie den entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften und sonstigen Vorschriften der Arbeitssicherheit vertraut gemacht sein.
- Zur Vermeidung von Unfällen hat es sich der Benutzer einen sicheren Stand zu verschaffen.
- Die Sohlenreinigungsmaschine darf nur zu seiner zweckmäßigen, gewerblichen Verwendung eingesetzt werden.
- Es dürfen keine erfassbaren Gegenstände wie z.B. Schnürsenkel in den Bereich der drehenden Bürste gelangen.
- Es dürfen keine Zusatzgeräte ohne Zustimmung des Herstellers installiert werden.
- Die Sohlenreinigungsmaschine darf nur in technisch einwandfreiem Zustand in Betrieb genommen werden.
Bei Verdacht einer Störung darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden, bzw. ist es sofort außer Betrieb zu nehmen.
Defekte Stromkabel sind durch einen entsprechend qualifizierten Installateur auszutauschen.

Schaltplan



Installationsanweisung

Die Sohlenreinigungsmaschine ist für den ortfesten Einsatz Konzipiert.

Der Aufstellraum muss grundsätzlich frostfrei sein. Die Maschine ist zum Betrieb in einem Temperaturbereich von 4°C bis 40°C vorgesehen.

Der Boden im Aufstellraum sollte aus leicht zu reinigenden und rutschhemmenden Material sein.

Im Aufstellraum müssen folgende Anschlüsse vorhanden sein:

- Wasserzuleitung / Maschinenanschluss R ½"
- Spannungsversorgung 1x 230/N/PE, 50-60 Hz.
- Wasserentsorgungsanschluss R 1 ½"

Bei der Installation müssen grundsätzlich die entsprechenden nationalen Vorschriften eingehalten werden.

Die Sohlenreinigungsmaschine darf nur von entsprechend qualifizierten Personen installiert werden.

Überprüfen Sie, ob die Sohlenreinigungsmaschine für die vorgesehene Spannung geeignet ist.

Frischwasseranschluss

Schließen Sie die Wasserzuleitung R ½“ an die Maschine an.

- Aus Gründen der Eiweißvernetzung darf die maximale Wassertemperatur 40°C nicht übersteigen
- Leitungsdruck 2 – 6 bar
Bei Überschreitung des max. Leitungsdrukkes von 6 bar ist ein Druckbegrenzungsventil zu verwenden.

Entsorgungsanschluss

Schließen Sie den Wasserentsorgungsanschluss der Maschine (R 1 ½“ HT-Rohr DN 50) an den Abfluss an.

Spannungsversorgung

Der Anschluss an die Spannungsversorgung kann auf 2 Arten geschehen :

Mit einem Schukostecker (16 Ampere)

oder

als Festanschluss in einem Wandkasten.

Bei einem Festanschluss ist ein Hauptschalter mit allpoliger Abschaltung vorzuschalten.

Reinigungsmittelanschluss

Für das Reinigungsmittel ist in der Maschine ein Kanisterfach vorgesehen. Führen Sie den Reinigungsmittelzufuhrschlauch mit der Ansaugsonde in den Kanister ein.

Als Reinigungsmittel sind schwach alkalische, nicht schäumende Eiweiß- und Fettlöser geeignet. Sprechen Sie über das für Sie geeignete Reinigungsmittel mit Ihrem Chemielieferanten!

Beachten Sie die Sicherheitsangaben der Reinigungsmittelhersteller.

Die Reinigungsmitteldosierung ist Werksseitig auf ca. 2% voreingestellt. Änderung der Dosierung durch drehen des Verstellknebels.

Inbetriebnahme

Nehmen Sie die Maschine wie folgt in Betrieb:

- Schalten Sie die Spannungsversorgung am Hauptschalter ein.
- Öffnen Sie die Wasserversorgung.
- Stellen Sie die Versorgung mit Reinigungsmittel her.
- Testen Sie die Funktion durch kurze Bestätigung des Druckschalters.

Bedienungsanweisung

Symbol- und Hinweiserklärung

In der Bedienungsanleitung werden folgende Benennungen und Zeichen für Gefährdungen verwendet:

 Warnung!	Dieses Symbol bedeutet eine möglicherweise drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen.	<i>Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann schwere gesundheitsschädliche Auswirkungen bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen zur Folge haben.</i>
--	---	--

 Vorsicht!	Dieses Symbol bedeutet eine möglicherweise gefährliche Situation.	<i>Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann leichte Verletzungen oder Sachbeschädigungen zur Folge haben.</i>
---	---	---

	Dieses Symbol gibt wichtige Hinweise und Informationen für den sachgerechten Umgang mit der Sohlenreinigungsmaschine.	<i>Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen an der Sohlenreinigungsmaschine führen.</i>
---	---	--

Sohlenreinigung

Das Reinigen der Stiefel- bzw. Schuhsolen sowie der Ränder und des Oberleders erfolgt im angezogenen Zustand.

- Verschaffen Sie sich einen sicheren Stand und halten Sie sich am Betätigungsgriff fest.

 <p>Vorsicht!</p>	<p>Betätigen Sie den Schalter nicht schon vorzeitig ungewollt, sondern erst, wenn Sie sich einen sichern Stand verschafft haben.</p>
---	--

- Starten Sie jetzt den Reinigungsprozess durch Betätigung des Schalters. Drücken Sie hierzu mit dem rechten Daumen den Schalter im Haltegriff. Der Reinigungsprozess läuft nun solange, bis Sie den Schalter wieder frei gegeben haben.

 <p>Vorsicht!</p>	<p>Halten Sie sich während des Reinigungsvorganges gut fest. Es dürfen keine erfassbaren Gegenstände wie z.B. Schnürsenkel in den Bereich der drehenden Bürsten gelangen. Nehmen Sie im Notfall sofort Ihren Daumen vom Schalter!</p>
---	---

Außerbetriebnahme

Nehmen Sie die Sohlenreinigungsmaschine wie folgt außer Betrieb:

- Schalten Sie die Spannungsversorgung am Hauptschalter ab.
- Schließen Sie die Wasserzufuhr.
- Entfernen Sie den Schlauch aus dem Reinigungsmittelkanister.
- Reinigen Sie die Maschine wie in Kapitel 6 beschrieben.

Außerbetriebnahme für längere Zeit / Transport

Soll die Sohlenreinigungsmaschine für längere Zeit oder für einen Transport außer Betrieb genommen werden, entfernen Sie unbedingt die restlichen Reinigungsmittel aus den Leitungen. Nehmen Sie hierzu die Ansaugsonde aus dem Kanister mit dem Reinigungsmittel und legen sie in einen Behälter mit klarem Wasser. Spülen Sie die Leitungen durch mehrmaliges Starten des Reinigungsvorganges gründlich mit Frischwasser durch.

- Schalten Sie die Spannungsversorgung am bauseitigen Hauptschalter ab.
- Schließen Sie die Wasserzufuhr.
- Reinigen Sie die Maschine wie in Kapitel 6 beschrieben.

Soll die Sohlenreinigungsmaschine transportiert werden, darf die Deinstallation der Spannungs- und Wasserversorgung nur durch einen entsprechend qualifizierten Installateur vorgenommen werden.

Beachten Sie die Entsorgungshinweise des Reinigungsmittelherstellers.

Wiederinbetriebnahme

Nehmen Sie die Maschine wie folgt wieder in Betrieb:

- Schalten Sie die Spannungsversorgung am Hauptschalter ein.
- Öffnen Sie die Wasserversorgung.
- Stellen Sie die Versorgung mit Reinigungsmittel her.
- Testen Sie die Funktion durch kurze Betätigung des Druckschalters. Beachten Sie hierbei die Drehrichtung der Reinigungsbürste. Ist nach einem Transport eine Neuinstallation erforderlich, darf diese nur durch einen entsprechend qualifizierten Installateur wie in Kapitel 4 beschrieben durchgeführt werden.

Reinigung und Pflege

Zur Reinigung gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie die Netzspannung am Hauptschalter aus und schließen Sie die Wasserversorgung
- Entfernen Sie grobe Verschmutzungen von Hand.
- Schäumen Sie Bürstenraum einschl. der Bürsten mit Reinigungsmittel ein und spülen Sie den Schaum nach Einwirkzeit ab.
- Es dürfen keine Fett- und Eiweißreste zurückbleiben, andernfalls wiederholen Sie die Reinigung.
- Den Schalter im Haltegriff nur mit einem weichen Tuch ohne Reinigungsmittel säubern.
- Entfernen Sie erforderlichenfalls Verstopfungen aus den Wassersprühbohrungen im Bürstenraum.
- Öffnen Sie die Wasserversorgung und schalten Sie die Netzspannung wieder ein.
- Testen Sie die Maschine durch kurze Betätigung des Druckschalters.

	<p>Verwenden Sie zur Reinigung der Maschine und deren Bestandteile keine Hochdruckreiniger! Verwenden Sie zur Reinigung von Edelstahl keine chlorhaltigen Reinigungsmittel!</p>
---	--

Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig z.B. nach oder während der Reinigungsarbeiten sämtliche Maschinenteile auf Beschädigung, Dichtigkeit und Funktion.

Kontrollieren Sie die Bürste auf Verschleiß.

Verwenden Sie nur Originalbürsten, um Schäden am Bürstenantrieb zu vermeiden.

Störungen

Störung	Mögliche Ursache	Beseitigung
Maschine startet nicht	<ul style="list-style-type: none">• Hauptschalter nicht eingeschaltet• Keine Spannung im Hauptnetz• Andere Ursachen	<ul style="list-style-type: none">• Hauptschalter einschalten• Ggf. EVU benachrichtigen• Kundendienst
Kein Wasserzufluss	<ul style="list-style-type: none">• Absperrhahn nicht geöffnet• Zu geringer (kein) Wasserdruck im Leitungsnetz• Wassersprühdüsen verstopft• Magnetventil schaltet nicht	<ul style="list-style-type: none">• Absperrhahn öffnen ggf.• Versorgungsunternehmen befragen• Düsen reinigen• Kundendienst
Ständiger Wasserzulauf	<ul style="list-style-type: none">• Schalter im Haltegriff verschmutzt• Magnetventil blockiert• Andere Ursachen	<ul style="list-style-type: none">• Schalter mit weichem Tuch reinigen• Kundendienst• Kundendienst
Bürste dreht sich nicht	<ul style="list-style-type: none">• Hauptschalter nicht eingeschaltet• Schalter defekt• Andere Ursachen	<ul style="list-style-type: none">• Hauptschalter einschalten• Kundendienst• Kundendienst
Geringe/keine Reinigungsmittelzufuhr	<ul style="list-style-type: none">• Reinigungskanister leer bzw.• Ansaugsonde nicht im Kanister• Dosiermenge zu gering	<ul style="list-style-type: none">• Reinigungskanister auffüllen/erneuern• Ansaugsonde einführen• Dosierung einstellen

Reinigungsmitteldosierung

I. Teile:

A. Injektor

B. Fußsieb ¼" ID Rohr

A. Chemikalienversorgung

Warnhinweis: BEI DER HANDHABUNG GEFÄHRLICHER CHEMIKALIEN IST VORSICHT GEBOTEN.

Den Chemikalienbehälter an einem geeigneten Ort nicht weiter als 30 cm unterhalb des Injektors aufstellen. (Größere Hubhöhen verringern die Injektionsleistung.) Die Oberseite des Behälters sollte nicht über dem Injektor liegen. Den Vinylschlauch auf jede passende Länge zuschneiden, die es möglich macht, dass der Schlauch den Behälterboden erreicht. Das Schlauchende mit dem Sieb in den Chemikalienbehälter fallen lassen. Mit Hilfe der Drehverstellung die gewünschte Dosierung einstellen.

Technische Daten

Maschinentyp	Sohlenreiniger ST 800
Netzanschlussspannung:	1x 230V / N / PE
Steuerspannung:	24V
Netzfrequenz:	50 – 60 Hz
Nennleistung:	0,18kW
Steuerspannung:	230V
Anschlusskabel:	Anschlussleitung 3x1,5mm ²
Absicherung:	Bauseits vorzusehende Absicherung in der Zuleitung 4A+ FI-Schutzschalter
Schutzart:	IP 65
Wasserversorgungsanschluss:	R 1/2“ Außengewinde
Leistungsdruck:	min. 2 bar, max. 6 bar
Wasserentsorgungsanschluss:	R 1½“ HAT – Rohr DN 50
Abmessung LxBxH:	800x358x900mm (BxTxH)
Gewicht:	
Raumtemperatur:	min 4°C bis 40°C

Ersatzteilliste

<u>Artikel</u>	<u>Stückzahl</u>	<u>Art.-Nr.:</u>
Bürstenwalzenset , bestehend aus 2 Stück Tellerbürsten 1 Sohlenbürste	1	C156102-1
Schneckengetriebemotor 230 V 0,18 kW	1	C1561024/2
Steuerung	1	C156102-3
Dosierventil	1	C156102-11
Magnetventil 230V	1	C156102-8
Betätigungsschalter	1	C156102-5

Garantie

Es gelten die gesetzlichen Garantiebestimmung für Gewährleistungsansprüche



Elektr. Anschluss

1x 230V/N/PE

50/60Hz

0,18kW

CE